

Liebe Musikerinnen und Musiker,
liebe Freunde und Mitglieder des Musikvereins,

... spätestens wenn sich überall unsere traditionellen mit internationalen Weihnachtliedern vermischen, Menschenmengen die Weihnachtsmärkte erobern und sich eine hektische Betriebsamkeit breit macht, wissen wir, dass Weihnachten vor der Tür steht. Für mich ist es der Augenblick das zu Ende gehende Jahr noch einmal Revue passieren zu lassen. Und so frage ich mich „Alle Jahre wieder“ in einer „Stille(n) Nacht“, in aller „Stille, stille“, ob ich und wir unsere Ziele erreichen konnten. Dabei tauchen unwillkürlich auch Fragen auf:

- Seid „Ihr Kinderlein ausreichend in die Probe gekomme(n)t?“
- Wie oft konnte ich nach unseren Auftritten sagen „Lasst uns froh und munter sein“, oder musste ich doch öfter auch mal sagen
- „Morgen Kinder wird's was geben“, oder „Josef lieber Josef mein“?

Mit unserem gelungenen Kirchenkonzert „... ist ein Ros entsprungen“ das uns wie der „Stern von

Bethlehem“ einen musikalischen Weg zeigen kann. Herzlichen Dank möchte ich unseren Mitgliedern und Fans aussprechen die den befristeten Umzug von der Kelter in die Jusihalle mitgemacht haben, so dass wir nicht ganz ohne „Kling Glöckchen klingelingeling“ unser Festjahr beschließen mussten. Mit unserer Jahresfeier schließt sich nun wieder der Kreis eines musikalisch erfolgreichen Jahres. An dieser Stelle möchte ich meinen Musikern und Musikerinnen ein großes Kompliment und herzliches Dankeschön aussprechen.

Ihnen allen wünsche ich für die kommenden Tage eine besinnliche Adventszeit, „Fröhliche Weihnacht überall“ und „White Christmas“ in einem friedlichen „Winter Wonderland“. Aber selbstverständlich auch ein gutes und erfolgreiches Neues Jahr 2014.

Ihr



Peter Egl



MUSIKVEREIN KOHLBERG e.V. 1920

Kreisverband Esslingen im BVBW

INFO Nr. 36

Winter 2013

Ehrungen an der Jahresfeier



Saxophon - und Trompetensatz an der Jahresfeier



Gute Stimmung mit der „Föhrenberger Blasmusik“ bei „böhmisch...mährisch...schwäbisch“ am Samstag Abend



Liebe Ehrenmitglieder, liebe Mitglieder, liebe Freunde des Musikvereins Kohlberg!

An was erinnern wir uns, wenn wir auf das zu Ende gehende Jahr 2013 zurück schauen? Die meisten von uns werden wohl spontan an das Unwetter von Ende Juli und die zum Teil katastrophalen Schäden denken. Sicherlich hatte das Jahr für jeden Einzelnen von uns aber weitaus mehr zu bieten. Gerade jetzt zum Jahresausklang sollten wir uns deshalb die Zeit nehmen, das Geschehene zu bewerten und Bilanz zu ziehen. Ich bin mir ziemlich sicher, dass diese bei vielen von uns positiv ausfällt, obwohl wir – spontan danach gefragt – wahrscheinlich manchmal das Gegenteil behauptet hätten. In Bezug auf den Musikverein habe ich meine persönliche Bilanz für das Jahr 2013 gezogen – das Ergebnis hat mich nicht überrascht und lässt sich durchaus sehen!

Gleich zu Jahresbeginn gab es Verstärkung für die aktive Kapelle: insgesamt 11 Jugendliche aus unserer Jugendkapelle haben den Sprung zu den „Alten“ gewagt. Was jedoch viel wichtiger ist: sie haben es bis heute noch nicht bereut. Zumindest lassen die Körpersprache, der Probebesuch und das Engagement keine andere Schlussfolgerung zu. Für uns „erfahrene“ Musiker ist das natürlich besonders erfreulich und motivierend, zumal unser erstes gemeinsames Großprojekt, das Kirchenkonzert im April, auch gleich ein toller Erfolg war. Nun ist unser Augenmerk darauf gerichtet, die nächste Generation Jungmusiker zu entwickeln und auf ihrem Weg in die Kapelle zu begleiten. Dies ist sicherlich keine leichte Aufgabe für unsere Jugendleiter Patricia und Florian, allerdings eine, die sie – auch mit unserer Unterstützung - ohne jeden Zweifel sehr erfolgreich meistern werden!

Die Bedeutung der Jugend für die Zukunft eines Vereins ist unbestritten. Aber auch und gerade die erfolgreiche Gestaltung der Gegenwart spielt in diesem Zusammenhang eine wichtige Rolle. Ohne finanziellen Erfolg unserer Vereinsaktivitäten wären wir über kurz oder lang nicht mehr in der Lage, eine hochwertige Jugendausbildung zu attraktiven Konditionen anzubieten. Da wir als Verein ohnehin im Wettbewerb mit einem immer größer werdenden Angebot im Bereich der Ganztagesbetreuung der weiterführenden Schulen stehen, würde eine Anhebung unserer Ausbildungsgebühren unsere Position in der Nachwuchswerbung dramatisch verschlech-

tern. Nicht zuletzt aus diesem Grund haben wir uns entschieden, im Herbst als Ersatz für unser Weinfest eine alternative Veranstaltung zu organisieren, um die durch die Sanierung der Kelter entfallenen Einnahmen des Weinfestes zumindest zum Teil zu kompensieren. Mit „böhmisch...mährisch...schwäbisch“ ist es uns gelungen, das Publikum an beiden Tagen der Veranstaltung in großer Zahl in die stimmungsvoll dekorierte Jushihalle zu locken. Besonders vor dem Hintergrund des immensen Aufwands der betrieben werden musste, um unseren Gästen eine besondere Atmosphäre und ein besonders umfangreiches kulinarisches Angebot bieten zu können, hat uns dieser Erfolg sehr gefreut. Trotz positivem Fazit freuen wir uns nun jedoch wieder auf künftige Weinfeste in der renovierten Kelter. Das einzigartige Ambiente eines historischen Gebäudes lässt sich eben auch mit viel Aufwand nicht in eine Mehrzweckhalle übertragen. Beim Dachfest, das vor wenigen Wochen im Rohbau der Kelter gefeiert wurde, konnten wir uns schon einen ersten Eindruck der „neuen“ Kelter verschaffen. Zwar gelang es mir in dem Moment aufgrund eisiger Temperaturen nur mit viel Phantasie, die tolle Atmosphäre früherer Feste in das zugige historische Gemäuer zu übertragen. Allerdings war deutlich erkennbar, dass hier im Kohlberger Ortszentrum etwas wirklich Schönes entstehen wird, wo wir noch viele unvergessliche Stunden gemeinsam verbringen werden. Darauf freue ich mich!

Ich möchte mich an dieser Stelle für Ihre Treue und Ihre Unterstützung unserer Arbeit sehr herzlich bedanken. Auch im neuen Jahr werden wir unser bestes geben, um Ihnen mit unserer Musik viel Freude zu bereiten.

Im Namen meiner Vorstandskollegen und persönlich wünsche ich Ihnen für die bevorstehenden Feiertage alles Gute, verbunden mit den allerbesten Wünschen für ein friedvolles, gesundes und glückliches Jahr 2014.

Ihr

Axel Bartmann
Mitglied des Vorstands

Liebe Mitglieder und Freunde des Musikvereins Kohlberg,

das Jahr geht zu Ende und die Jahresfeiern in Kohlberg und Neuffen waren ein gelungener Abschluss. Hierfür hat war natürlich etwas Probenarbeit nötig. Während des Probewochenendes vom 26. bis zum 27. Oktober im Proberaum in Kohlberg wurde unter anderem das Zusammenspiel verfeinert.

Ganz herzlich begrüßen wir noch einmal unseren Neuzugang Celina Bidlingmaier, die nun seit wenigen Monaten die Querflöte erlernt.

Um auch die Kinder der Grundschule für die Blasmusikinstrumente zu begeistern gab es eine Instrumentenvorstellung am 26. September. Die Kinder kamen klassenweise in den Proberaum und durften, nach einer kurzen Vorstellung und Einweisung, die Instrumente einmal selbst ausprobieren. Dies taten sie auch sofort mit großer Begeisterung. Wenn wir weiter zurückblicken, fand am 09. September das Ferienprogramm des Musikvereins statt. Dabei jagten 32 Kohlberger Kinder über den Jusi, während sie verschiedene Aufgaben/Fragen bewältigen mussten. Auch dort haben wir spielerisch versucht, die Instrumente des Musikvereins den Kindern näher zu bringen.



Außerdem fand am 28. Juli der traditionelle Sommerabschluss statt. Mit dem Rad fuhren alle Kohlberger Jugendlichen des Musikvereins gemeinsam nach Neuffen in die Eisdielen. Hierbei möchten wir kurz erwähnen, dass wir alle wieder heil zuhause waren, bevor uns der große Hagel erreichte. Die „Musinis“ hatten zuvor bereits gemeinsam mit der Jugendkapelle Neuffen einen Abschluss, bei dem sie ebenfalls mit dem Rad auf ein Grundstück in der Nähe des Ziegenstalls beim Florian gefahren sind.

Wir hoffen, dass die Jugendlichen weiterhin viel Freude in der Musik haben und unseren Verein noch viele Jahre bereichern werden.

Wir wünschen nun Ihnen und Euch besinnliche Feiertage, sowie ein gutes und erfolgreiches Jahr 2014.

Ihre Jugendleiter
Florian Dehn und Patricia Schmitz



„Cup Song“ Aufführung an der Jahresfeier von der Jugendkapelle Kohlberg-Neuffen